



Kennziffer 264/2019

WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D)

befristet für 33 Monate

Vollbeschäftigung

vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

Im Rahmen eines von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Projekts zur Digitalisierung und Tiefenerschließung von Handschriften der Bibliotheca Amploniana sind an den **Universitätsbibliotheken Erfurt und Leipzig** zum **1. Januar 2020** insgesamt zwei o. g. Stellen zu besetzen.

Die 889 mittelalterlichen Handschriften der Bibliotheca Amploniana bilden ein einzigartiges Dokument zur Geistes- und Wissenschaftsgeschichte des Spätmittelalters. In einem Verbundprojekt der Universitätsbibliotheken Erfurt und Leipzig sollen 317 Handschriften digitalisiert und ein Teilcorpus von 118 überwiegend medizinisch-naturphilosophischen und zumeist lateinischen Handschriften nach wissenschaftlichen Kriterien arbeitsteilig an den Standorten Erfurt und Leipzig tiefenerschlossen werden.

Aufgaben

- DFG-richtlinienkonforme Tiefenerschließung der o. g. 118 Handschriften des Projektbestands
- Mitwirkung an der elektronischen Bereitstellung der Erschließungsergebnisse in den einschlägigen Fachdatenbanken (Manuscripta Mediaevalia, WZIS, evtl. Handschriftenportal)
- Erstellen einer Abschlusspublikation (Handschriftenkatalog) in engster Kooperation mit der Projektleitung
- enge Abstimmung mit allen Projektbeteiligten und Teilnahme an den gemeinsamen Projekttreffen
- Vorstellung von Projekt und Projektergebnissen auf fachlich einschlägigen Tagungen
- aktive Teilnahme und Beteiligung an der Vorbereitung eines projektspezifischen Workshops
- Mitwirkung an der kollaborativen Qualitätssicherung im Team

Voraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsexamen, Magister, Master) mit mediävistischer Spezialisierung, vorzugsweise in den Geschichtswissenschaften, der Mittellateinischen Philologie, der Altgermanistik oder den Kunstwissenschaften (Promotion erwünscht)
- sehr gute Lateinkenntnisse
- Kenntnisse der mittelalterlichen Handschriftenkunde und der Paläographie
- Erfahrungen in der wissenschaftlichen Arbeit mit Handschriften
- Affinität zur digitalen Informationsbereitstellung
- ausgeprägte Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen und zum wechselseitigen Einsatz in Leipzig und Erfurt

Anmerkungen

Für Rückfragen stehen Ihnen der Leiter des Handschriftenzentrums der Universitätsbibliothek Leipzig, Herr Dr. Christoph Mackert, Tel: +49 (0)341 97 30509, E-Mail: mackert@ub.uni-leipzig.de und der Direktor der Universitätsbibliothek Erfurt, Herr Gabor Kuhles, Tel.: +49 (0)361 737 5500, E-Mail: gabor.kuhles@uni-erfurt.de gern zur Verfügung.

Bitte geben Sie bei Ihrer Bewerbung an, für welchen Dienstort (Erfurt oder Leipzig) Sie sich bewerben. Eine Einreichung von zwei Bewerbungen auf beide Dienstorte ist möglich.

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung ausschließlich in Papierform** und mit aussagekräftigen Unterlagen (Akademischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Verzeichnis der Veröffentlichungen) unter Angabe der **Kennziffer 264/2019** bis **27. November 2019** an:

Universität Leipzig
Universitätsbibliothek
Herrn Direktor Prof. Dr. Ulrich Johannes Schneider
Beethovenstraße 6
04107 Leipzig

Die Universitäten Erfurt und Leipzig fühlen sich dem Ziel der Gleichstellung von Männern und Frauen verpflichtet. Bewerbungen von Frauen werden daher begrüßt. Schwerbehinderte haben bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation Vorrang bei der Einstellung.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens an die Universität Erfurt und innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- *Mitglieder der Auswahlkommission,*
- *die Personalverwaltung,*
- *die/den Gleichstellungsbeauftragte_n,*
- *die Schwerbehindertenvertretung und*
- *ggf. den Personalrat*

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.

Die Datenschutzhinweise der Universität Erfurt finden Sie unter folgendem [Link](#).